



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales, Kultur und Sport
(LABOE/KA/03/2015) vom 07.07.2015

Anwesend:

Bürgermeister/in

Frau Ulrike Mordhorst

Vorsitzende/r

Herr Volkmar Heller

Mitglieder

Frau Sarah Braun

Herr Jens Dittmann-Wunderlich

Frau Wiebke Eschenlauer

Frau Uta Grütz

Frau Annette Kleinfeld

Frau Silveli Müller

Herr Günter Petrowski

Vertretung für Herrn Hubertus Döttelbeck

Herr Kai Rönnau

Frau Eva Wenzel

von der Verwaltung

Herr Jürgen Dräbing

Gäste

Frau Claudia Telli

Leiterin der Grundschule Laboe zu TOP 8.1.

Protokollführer/in

Frau Maïke Eichholz

Abwesend:

Mitglieder

Herr Hubertus Döttelbeck

fehlt entschuldigt

Herr Jan Kruse

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 22:12 Uhr

Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Cafeteria)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales, Kultur und Sport vom 28.04.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
7. Mitteilungen der Bürgermeisterin
8. Berichte
 - 8.1. Grundschule Laboe: Bericht der Schulleiterin Frau Telli
 - 8.2. Asylsuchende und Flüchtlinge: Sachstandsbericht
9. Freya-Frahm-Haus
 - 9.1. Kooperationsvertrag mit dem Förderverein Freya-Frahm-Haus: Modifizierte Fassung LABOE/BV/872/2015
 - 9.2. Wahl eines FFH-Beauftragten
 - 9.3. Gestaltung des Gartens des FFH
10. Einführung Schulische Assistenz an der Grundschule Laboe LABOE/BV/871/2015
11. Haus I: Vorläufige Nutzung der Fläche
 - 11.1. Bericht des Arbeitskreises
 - 11.2. Antrag der Nutzer des Beeke-Sellmer-Hauses
12. Weiterentwicklung der sozialen Einrichtung "Bürgertreff"
13. Partnergemeinden
14. Kunst im öffentlichen Raum
 - 14.1. Installation von Kunstobjekten am Hafen
 - 14.2. Umgang mit Kunstobjekten im öffentlichen Raum
15. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Heller, eröffnet die Sitzung um 19 Uhr und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse und die 25 anwesenden Bürgerinnen und Bürger. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit mit 10 anwesenden Ausschussmitgliedern gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Frau Kleinfeld beantragt den TOP 12 von der Tagesordnung zu nehmen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 6	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Der Antrag ist abgelehnt.

Herr Petrowski beantragt den TOP 9.1. von der Tagesordnung zu nehmen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 0	Nein-Stimmen: 10	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Der Antrag ist abgelehnt.

Auf Nachfrage von Herrn Rönnau teilt Herr Heller mit, dass, sobald Beratungsbedarf hinsichtlich der Skaterbahn besteht, dieser Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für BSKS genommen wird.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Hans-Georg Kurkutsch, Vertreter des TV Laboe, bittet darum, bei der Überplanung der freigewordenen Fläche nach Abriss von Haus I, einen Kfz-Stellplatz für den TV Laboe zum Be- und Entladen vorzusehen. Herr Heller verweist auf die Beratungen zu TOP 11.2.

Herr Wolfgang Jahn informiert den Ausschuss darüber, dass er gehört hat, dass beim Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein Fördergelder für den Erhalt von Schwimmbädern beantragt werden können. Frau Bürgermeisterin Ulrike Mordhorst wird sich diesbezüglich informieren.

Herr Jahn macht auf die noch fehlenden Verbotsschilder für Fahrradfahrer auf der Promenade in Höhe des Rosengartens aufmerksam. Frau Mordhorst erklärt, dass diese kurzfristig aufgestellt werden sollen.

Er fragt an, ob das Kitesurfen vor dem Kurstrand erlaubt sei. Frau Mordhorst wird mit dem Tourismusbetrieb sprechen.

Herr Jahns nächste Frage ist speziell an die GRÜNEN gerichtet. Er bittet um Auskunft darüber, welche Vögel und in welcher Anzahl diese im Naturerlebnisraum brüten. Spontan kann dies nicht beantwortet werden. Es wird aber darauf hingewiesen, dass Vogelkundler Führungen für Jedermann durch das Gelände anbieten.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales, Kultur und Sport vom 28.04.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgetragen. In nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse liegen nicht vor.

TO-Punkt 6: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Herr Heller teilt mit, dass die nächste Sitzung des Ausschusses für BSKS am 01.09.2015 verschoben werden muss. In der Schule steht die Einschulungsfeier zum neuen Schuljahr an.

Als neuer Termin wird Donnerstag, der 03.09.2015, festgelegt.

TO-Punkt 7: Mitteilungen der Bürgermeisterin

Frau Mordhorst teilt dem Ausschuss mit, dass in der OGTS Laboe eine neue Servicekraft im Bereich der Essenausgabe eingestellt wurde.

Am 16.07.2015 wird Frau Mordhorst, auf Einladung der Landrätin, an einer Veranstaltung hinsichtlich der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern im Kreis Plön teilnehmen.

TO-Punkt 8: Berichte

TO-Punkt 8.1: Grundschule Laboe: Bericht der Schulleiterin Frau Telli

Nach Begrüßung durch den Vorsitzenden trägt Frau Telli dem Ausschuss ihren Bericht vor. Dieser ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

TO-Punkt 8.2: Asylsuchende und Flüchtlinge: Sachstandsbericht

Herr Rönnau berichtet von der Arbeit des Koordinationsteams.

Zur Zeit wohnen in Laboe 13 Flüchtlinge, für die bezahlbarer Wohnraum (8 €/m²) sowie Sprachpaten gefunden wurden. Fahrräder wurden ebenfalls zur Verfügung gestellt. 3 Personen wurden in den VfR und in die Feuerwehr aufgenommen. Die Hilfsbereitschaft ist weiterhin sehr groß.

Da in Schönberg ein Integrationshaus mit 40 Plätzen für Flüchtlinge eingerichtet wird, bleibt abzuwarten, wie es mit der Unterbringung in Laboe weitergeht.

Das im Mai durchgeführte Treffen zum Kennenlernen aller Flüchtlinge, Helfer und Bürger/innen Laboes wurde gut angenommen. Es ist beabsichtigt, weitere Treffen im Abstand von 4 Wochen stattfinden zu lassen. Hierüber wird in Laboe aktuell informiert.

TO-Punkt 9: Freya-Frahm-Haus

**TO-Punkt 9.1: Kooperationsvertrag mit dem Förderverein Freya-Frahm-Haus:
Modifizierte Fassung
Vorlage: LABOE/BV/872/2015**

Herr Heller erläutert den Sachverhalt.

Aus der sich anschließenden Diskussionsrunde ergeben sich folgende Änderungswünsche zum Kooperationsvertrag:

In der Präambel hat sich ein redaktioneller Fehler eingeschlichen. Hier müsste es heißen: „Vom Verein geplante gemeindliche Veranstaltungen werden inhaltlich und zeitlich im Koordinationsteam jährlich abgestimmt.“

Frau Kleinfeld beantragt in § 5 (Pflichten des Vereins) Absatz 5 Satz 1 die Worte „der Gemeinde“ zu streichen. Ferner soll der Zusatz „Mit Inkrafttreten dieses Kooperationsvertrages erlischt der bestehende Vertrag“ aufgenommen werden.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 2	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Dem Antrag wird entsprochen.

Frau Grütz beantragt in § 2 (Dauer des Vertrages) die Worte „auf unbestimmte Zeit“ durch die Worte „auf 5 Jahre“ zu ersetzen.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Dem Antrag wird entsprochen.

Frau Wenzel beantragt, dass der § 4 (Pflichten der Gemeinde) durch eine Beratung im Finanzausschuss abgesichert wird.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 7	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Der Antrag ist abgelehnt.

Der Vorsitzende, Herr Heller, bittet abschließend um Abstimmung.

Beschluss:

Der Ausschuss für BSKS empfiehlt der Gemeindevertretung, unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen, den Abschluss des vorliegenden Kooperationsvertrages mit dem Förderverein Freya Frahm Haus e.V.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 2	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 9.2: Wahl eines FFH-Beauftragten

Von den Mitgliedern des Ausschusses werden Frau Wiebke Eschenlauer und Herr Kai Rönnau vorgeschlagen. Über die Vorschläge wird gesondert abgestimmt.

Frau Eschenlauer erhält 2 Ja-Stimmen bei 8 Enthaltungen und Herr Rönnau erhält 7 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen.

Somit wird der Gemeindevertretung empfohlen, Herrn Kai Rönnau als Freya Frahm Haus – Beauftragten einzusetzen.

TO-Punkt 9.3: Gestaltung des Gartens des FFH

Herr Heller erläutert den Sachverhalt.

Aus der sich anschließenden Diskussion heraus wird folgender Beschluss formuliert, über den abgestimmt wird:

Beschluss:

Der Ausschuss für BSKS empfiehlt dem Bauausschuss die vom Vorstand des Fördervereins FFH ausgewählte Gestaltungsidee „Segelgarten“ in seine Beratungen betreffend der Außenanlagen des Freya Frahm Hauses einzubeziehen.

Sollte der vom Förderverein beim Kreis Plön eingereichte Förderantrag negativ beschieden werden, müssten die für die Gestaltung anfallenden Kosten aus dem Erbe gedeckt werden.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 5	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Die Empfehlung ist somit nicht zustande gekommen.

**TO-Punkt 10: Einführung Schulische Assistenz an der Grundschule Laboe
Vorlage: LABOE/BV/871/2015**

Herr Heller erläutert den Sachverhalt.

Über folgenden Beschluss wird abgestimmt:

Beschluss:

Der Ausschuss für BSKS empfiehlt der Gemeindevertretung, eine neue Stelle für schulische Assistenz an der Grundschule Laboe einzuführen. Das Land Schleswig-Holstein trägt die Kosten. Dem Wunsch der Schulleitung wird entsprochen, nach dem Optionsmodell 1 zu verfahren, d.h. der Schulträger stellt die Kraft selber ein.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Haus I: Vorläufige Nutzung der Fläche

TO-Punkt 11.1: Bericht des Arbeitskreises

Frau Gemeindevertreterin Ulrike Nowack berichtet vom Arbeitskreis, der sich mit der Überplanung der Fläche des abgerissenen Hauses I beschäftigt. Er besteht aus Vertretern der Fraktionen, der Schule, des Jugendzentrums und des TV Laboe. Bis über eine abschließende Nutzung des Geländes in den Gremien beschlossen wird, hat der Arbeitskreis folgende vorläufige Nutzung der Fläche empfohlen:

- Anlage einer Rasenfläche, auf der auch gespielt werden darf
- Der Teich soll als Biotop erhalten werden und ist entsprechend zu sichern
- Einrichtung einer Feuerstelle in Nähe des Teiches mit Baumstämmen als Sitzgelegenheiten
- Anlage einer Feuerwehrezufahrt
- Aufstellen eines Containers/Garage, um Geräte des Hausmeisters zu lagern
- Ausweisung von 2 Behindertenparkplätzen. Weiter Parkplätze sind nicht gewünscht, um die Sicherheit auf dem Schulweg zu gewährleisten.

TO-Punkt 11.2: Antrag der Nutzer des Beeke-Sellmer-Hauses

Herr Heller trägt den Antrag des TV Laboe vor, der im Auftrag der Nutzer des Beeke Sellmer Hauses, hinsichtlich der Nutzung der freigewordenen Fläche nach Abriss von Haus I, gestellt wurde.

Nach kurzer Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Ausschuss für BSKS empfiehlt dem Bauausschuss die Gestaltungsvorschläge der Nutzer des Beeke Sellmer Hauses sowie des Arbeitskreises in seine Beratungen betreffend der

Nutzung der Fläche des ehemaligen Hauses 1 einzubeziehen. Für den TV Laboe soll eine Be- und Entladezone eingerichtet werden.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Weiterentwicklung der sozialen Einrichtung "Bürgertreff"

Herr Gemeindevertreter Walter Kreft erläutert den Antrag der SPD Fraktion.

Es folgt eine recht kontroverse Diskussionsrunde.

Die SPD zieht daraufhin ihren Antrag zurück.

Der Ausschuss für BSKS spricht sich über das weitere Vorgehen aus:

Um über die Weiterentwicklung der sozialen Einrichtung AWO Bürgertreff weiter beraten zu können, ist vom AWO Ortsverein ein detailliertes Nutzungskonzept vorzulegen. Das Thema „Inklusion“ soll sich nicht nur auf die AWO erstrecken. Hier sollen alle Vereine und Verbände Laboes zur weiteren Beratung an einen Tisch geholt werden.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

Herr Heller unterbricht die Sitzung für eine Pause von 21:10 Uhr bis 21: 18 Uhr.

TO-Punkt 13: Partnergemeinden

Herr Heller erläutert den Sachverhalt.

Nach kurzem Meinungsaustausch spricht sich der Ausschuss für BSKS für folgende Vorgehensweise aus:

Die Partnerschaften werden fortgeführt. Die Gemeinde Vihula in Estland erhält zum Jubiläum am 24.09.2015 ein Glückwunschsreiben der Bürgermeisterin. Da eine Einladung zu einem Besuch in Neumarkt/Österreich vorliegt, wird Herr Kreft während seines Urlaubs in Österreich die Gemeinde zu einem Gespräch aufsuchen. Ferner soll den Partnergemeinden ermöglicht werden, Gastbeiträge in Laboe aktuell zu veröffentlichen.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

TO-Punkt 14: Kunst im öffentlichen Raum

TO-Punkt 14.1: Installation von Kunstobjekten am Hafen

Der Ausschuss für BSKS spricht sich dafür aus, dass die von dem Laboer Künstler angefertigten Objekte aus Metall, wie von dem verstorbenen Bürgermeister Walter Riecken zugesagt, auf den Stehlen am Hafenvorplatz angebracht werden.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

TO-Punkt 14.2: Umgang mit Kunstobjekten im öffentlichen Raum

Um zukünftig Unstimmigkeiten zu vermeiden, spricht der Ausschuss folgende Empfehlung aus:

Beschluss:

Der Ausschuss für BSKS empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, dass vor der Anbringung von Kunst im öffentlichen Raum der Ausschuss für BSKS anzuhören ist und zu dem jeweiligen Projekt eine Empfehlung ausspricht.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 15: Bekanntgaben und Anfragen

Es liegen keine Bekanntgaben und Anfragen vor.

Der Vorsitzende, Herr Heller, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:43 Uhr.

gesehen:

Volkmar Heller
- Ausschussvorsitzender -

Maike Eichholz
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

gesehen:

Ulrike Mordhorst
- Bürgermeisterin -